

## Einordnung des Tools

Hochschul-/Studiengangtyp	Universität
Studienphase oder Handlungsfeld	5. Qualitätsmanagement und Qualitätsmessung
Thema	

## Hochschule/Organisation und Ansprechpartner/in

Hochschule/Organisation	Universität
Fakultät/Fachbereich	KIT-Fakultät für Maschinenbau; Karlsruher Institut für Technologie
Straße	Engelbert-Arnold-Str.
Hausnummer	4
Postleitzahl	76131
Ort	Karlsruhe
Ansprechpartner/in	Barbara Emmerich Abteilungsleiterin Qualitätsmanagement Strategische Entwicklung und Kommunikation
Telefonnummer	+49 7 21-6 08-21 140
E-Mail	emmerich@kit.edu

## Inhaltliche Beschreibung des Tools

Name	Lehrqualitätsindex
------	--------------------

Teaser	Die Fakultät Maschinenbau des Karlsruher Instituts für Technologie verwendet studentisches Feedback im Ampelsystem für die regelmäßige Erstellung eines veranstaltungsbezogenen Lehrqualitätsindex. Kritische Lehrveranstaltungen sollen so erfasst und über einen Zeitraum von drei Jahren beobachtet werden.
Maßgeblich ausführende/r Akteur/in oder Initiator/in	Strategische Entwicklung und Kommunikation, Abteilung Qualitätsmanagement
Anlass und Ziele	Erhöhung der Aussagekraft aggregierter Berichte durch Indikatoren.
Zielgruppe	KIT-Fakultätsleitungen, Dozierende
Beschreibung des Konzepts	Am KIT wird auf der Basis von sechs zentralen Fragen aus der studentischen Lehrveranstaltungsbewertung für jede Veranstaltung ein sogenannter "Lehrqualitätsindex" (LQI) berechnet, der als Indikator für die Zufriedenheit mit der Veranstaltung fungiert.
Vorgehensweise/Durchführung	Bei den sechs Kernfragen geht es um eine Gesamtbewertung der Lehrveranstaltung, um den Arbeitsaufwand, die Struktur der Lehrveranstaltung, das Engagement und die Motivation der Lehrperson, die Reaktion der Lehrperson auf Fragen und Belange der Studierenden sowie um den Lernzuwachs. Die Indexwerte werden in ein Ampelsystem überführt. Auf dieser Basis werden die Lehrveranstaltungen in fünf Gruppen eingeordnet, die auf einem von "unkritisch" bis "kritisch" reichenden Kontinuum unterschieden werden. Für jede dieser Gruppen gibt es differenzierte Follow-up-Empfehlungen. Kritische Lehrveranstaltungen werden für drei Jahre in eine Überwachungsliste aufgenommen.
Rahmenbedingungen	Automatisierte Auswertung im Rahmen der Lehrveranstaltungsevaluation.
Besonderheiten	Seit dem Sommersemester 2008.
Laufzeit	Seit Einführung des Lehrqualitätsindex und des Ampelsystems in der Lehrveranstaltungsevaluation konnte die Anzahl der kritisch bewerteten Veranstaltungen permanent verringert werden; der Anteil kritischer Veranstaltungen liegt jetzt bei weniger als 2%. Durch Dokumentation der zeitlichen Entwicklung kritisch bewerteter Veranstaltungen konnte ferner gezeigt werden, dass es keine Lehrveranstaltungen gibt, bei der die Verbesserungsmaßnahmen nicht spätestens im zweiten Jahr nach kritischer Evaluation greifen.
Ergebnisse, Wirkungen und Ausblick	/
Link, Literatur, weitere Informationen	Craanen, M.: Fakultätsübergreifende Qualitätsentwicklung von Lehrveranstaltungen am Karlsruher Institut für Technologie (KIT), in: Das Hochschulwesen – HSW, (59. Jg.) Heft 5/2011.

letzte Aktualisierung dieser Beschreibung	Juli 2018
--	-----------